

D-MATH

**Prüfung Mathematik III**

401-0293-00L

---

*Nachname*

**XX**

*Vorname*

**XX**

*Legi-Nr.*

**XX-XXX-**  
**XXX**

*Prüfungs-Nr.*

**195**

---

*Bitte noch nicht umblättern!*

*Beachten Sie die Hinweise auf dem Antwortheft.*

## Aufgabe 1

1.MC1 [2 Punkte] Wir betrachten das DGL-System

$$x'(t) = Ax(t), \quad t \geq 0, \quad \text{wobei } A = \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 1 & -3 \end{pmatrix}.$$

Es gilt  $A = PDP^{-1}$  mit

$$P = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}, \quad D = \begin{pmatrix} -4 & 0 \\ 0 & -2 \end{pmatrix}, \quad P^{-1} = \frac{1}{2} \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Dann ist die Lösung  $t \mapsto x(t)$  des DGL-System, mit Anfangswert  $x(0) = \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \end{pmatrix}$ , gegeben durch

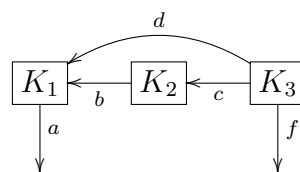
(A)  $x(t) = \begin{pmatrix} e^{-4t} + e^{-2t} \\ -e^{-4t} + e^{-2t} \end{pmatrix}$

(B)  $x(t) = \begin{pmatrix} 2e^{-t} \\ e^{-\frac{1}{3}t} \end{pmatrix}$

(C)  $x(t) = \begin{pmatrix} e^{-\frac{1}{3}t} \\ e^{-\frac{1}{3}t} \end{pmatrix}$

(D)  $x(t) = \begin{pmatrix} 2e^{-\frac{1}{2}t} - 1 \\ e^{-\frac{1}{3}t} \end{pmatrix}$

1.MC2 [2 Punkte] Es seien  $a, b, c, d, f$  positive reelle Zahlen. Wir betrachten das folgende Kompartimentmodell mit Kompartimenten  $K_1, K_2$  und  $K_3$ :



Die Stoffmengen einer Substanz zur Zeit  $t \geq 0$  in den einzelnen Kompartimenten seien gegeben durch die Funktionen  $t \mapsto Y_i(t)$ ,  $i \in \{1, 2, 3\}$ . Das Kompartimentmodell wird durch das folgende DGL-System beschrieben

$$Y'(t) = AY(t), \quad t \geq 0, \quad \text{wobei } A \in \mathbb{R}^{3 \times 3}.$$

Welche Matrix  $A$  passt zum obigen Kompartimentmodell?

(A)  $A = \begin{pmatrix} -a & b & d \\ 0 & -b & c \\ 0 & 0 & -(c+d+f) \end{pmatrix}$

(B)  $A = \begin{pmatrix} -a & b & d \\ 0 & -(b+f) & c \\ b & 0 & -(c+d) \end{pmatrix}$

$$(C) \quad A = \begin{pmatrix} -a & b & d \\ 0 & -(b+f) & c \\ 0 & 0 & -(c+d) \end{pmatrix}$$

$$(D) \quad A = \begin{pmatrix} -a & b & d \\ 0 & -(b+d) & a \\ 0 & 0 & -(c+d) \end{pmatrix}$$

**1.MC3 [2 Punkte]** Sei  $y' = \begin{pmatrix} -2 & 0 \\ 1 & -1 \end{pmatrix} y + \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \end{pmatrix}$  ein inhomogenes lineares System.

Für welches  $y_{\infty,2}$  ist  $y_{\infty} = \begin{pmatrix} 1 \\ y_{\infty,2} \end{pmatrix}$  eine stationäre Lösung?

(A)  $y_{\infty,2} = 0$

(B)  $y_{\infty,2} = 1$

(C)  $y_{\infty,2} = \frac{1}{2}$

(D)  $y_{\infty,2} = -\frac{1}{2}$ .

**1.A1** Die Matrix  $A$  sei gegeben durch

$$A = \begin{pmatrix} 3 & -4 \\ 4 & -5 \end{pmatrix}$$

(i) **[2 Punkte]** Bestimmen Sie das Matrix-Exponential  $e^{tA}$  für  $t \geq 0$ .

**Hinweis:** Berechnen Sie zuerst  $T^{-1}AT$ , wobei die Matrizen  $T$  und  $T^{-1}$  gegeben sind durch

$$T = \begin{pmatrix} 1 & 1/4 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad T^{-1} = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 4 & -4 \end{pmatrix}.$$

(ii) **[1 Punkt]** Bestimmen Sie die Lösung der DGL

$$x'(t) = Ax(t), \quad x(0) = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}.$$

Notieren Sie Ihre Lösungen **in Ihrem Antwortheft unter Aufgabennummer 1.A1.**

**1.A2** Wir betrachten die Differentialgleichung

$$x'' - 4x' + 4x = 0. \tag{195}$$

(i) **[1 Punkt]** Sei nun  $y(t) = (x(t), x'(t))^T$ , wobei  $x$  eine Lösung von (195) ist. Bestimmen Sie eine Matrix  $A$ , so dass gilt

$$y'(t) = Ay(t).$$

(ii) **[2 Punkte]** Bestimmen Sie ein Fundamentalsystem von (195).

Notieren Sie Ihre Lösungen **in Ihrem Antwortheft unter Aufgabennummer 1.A2.**

## Aufgabe 2

**2.MC1 [2 Punkte]** Die Funktion  $g : [0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}$  sei gegeben durch  $g(t) = t4^t$ . Dann ist die Laplacetransformation  $\mathcal{L}[g]$  gegeben durch:

(A)  $\mathcal{L}[g](s) = \frac{1}{s^2}$

(B)  $\mathcal{L}[g](s) = \frac{1}{(s - \ln(4))^2}$

(C)  $\mathcal{L}[g](s) = \frac{1}{s^2 - \ln(4)}$

(D)  $\mathcal{L}[g](s) = \frac{1}{s}$

**2.MC2 [2 Punkte]** Die Funktion  $g : [0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}$  sei gegeben durch  $g(t) = (t - 1)^3 \vartheta(t - 1)$ , wobei

$$\vartheta(x) = \begin{cases} 1, & x \geq 0, \\ 0, & x < 0. \end{cases}$$

Dann ist die Laplace-Transformation  $\mathcal{L}[g]$  gegeben durch:

(A)  $\mathcal{L}[g](s) = e^{-s}$

(B)  $\mathcal{L}[g](s) = e^{-s} \frac{6}{s^4}$

(C)  $\mathcal{L}[g](s) = e^{-s} \frac{2}{s^5}$

(D)  $\mathcal{L}[g](s) = \frac{2}{s^3}$

**2.MC3 [2 Punkte]** Die Funktion  $g : [0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}$  sei gegeben durch  $g(t) = t^{5/2}$ . Es gilt

$$\mathcal{L}[\sqrt{t}](s) = \frac{\sqrt{\pi}}{2s^{3/2}}.$$

Dann ist die Laplace-Transformation von  $\mathcal{L}[g]$  gegeben durch

(A)  $\mathcal{L}[g](s) = \frac{\sqrt{\pi}}{s^{7/2}}$

(B)  $\mathcal{L}[g](s) = \frac{15\sqrt{\pi}}{8s^{7/2}}$

(C)  $\mathcal{L}[g](s) = \frac{15\sqrt{\pi}}{s^{5/2}}$

(D)  $\mathcal{L}[g](s) = \frac{15\sqrt{\pi}}{8s^{5/2}}$

**2.A1 [3 Punkte]** Bestimmen Sie die inverse Laplace-Transformation von  $F(s) = \frac{1}{(s+2)(s+3)}$ .

Notieren Sie Ihre Lösungen **in Ihrem Answerheft unter Aufgabennummer 2.A1.**

**2.A2 [3 Punkte]** Bestimmen Sie die Lösung des folgenden Anfangswertproblems

$$\dot{x}(t) + x(t) = t, \quad x(0) = 1,$$

unter Verwendung der Laplace-Transformation.

Notieren Sie Ihre Lösungen **in Ihrem Answerheft unter Aufgabennummer 2.A2.**

## Aufgabe 3

**3.MC1 [2 Punkte]** Sei  $L > 0$  und  $f : [-L, L[ \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $f(x) = x^2 - \pi$  eine Funktion, die wir  $2L$ -periodisch nach  $\mathbb{R}$  fortsetzen. Für welchen Wert  $L$  ist der Fourierkoeffizient  $a_0 = 0$ ?

- (A)  $L = \sqrt{3\pi}$
- (B)  $L = 2$
- (C)  $L = 3\sqrt{\pi}$
- (D)  $L = \sqrt{2\pi}$

**3.MC2 [2 Punkte]** Sei  $f : [-\pi, \pi[ \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $f(x) = x^2 \cos(x)$  eine Funktion, die wir  $2\pi$ -periodisch nach  $\mathbb{R}$  fortsetzen. Weiterhin sei  $F(x) = \frac{a_0}{2} + \sum_{n=1}^{\infty} a_n \cos(nx) + \sum_{n=1}^{\infty} b_n \sin(nx)$  die Fourier-Reihe zur Funktion von  $f$ . Dann gilt

- (A)  $b_n = 0$  für alle  $n \in \mathbb{N}$
- (B)  $a_0 = \frac{\pi}{2}$
- (C)  $b_1 = \pi$
- (D)  $a_n = 0$  für alle  $n \in \mathbb{N}_0$

**3.MC3 [2 Punkte]** Sei  $f : [-\pi, \pi[ \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $f(x) = x$  eine Funktion, die wir  $2\pi$ -periodisch nach  $\mathbb{R}$  fortsetzen. Dann kann  $f$  auf ganz  $\mathbb{R}$  als Fourier-Reihe dargestellt werden. Welchen Wert nimmt die Fourier-Reihe von  $f$  an der Sprung-Stelle  $x = \pi$  an?

- (A) 0
- (B) 2
- (C) 1
- (D) -1

**3.A1 [3 Punkte]** Sei  $f : [-\pi, \pi[ \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $f(x) = |x|$  eine Funktion, die wir  $2\pi$ -periodisch nach  $\mathbb{R}$  fortsetzen. Berechnen Sie die reellen Fourierkoeffizienten  $(a_n)_{n \geq 0}$  und  $(b_n)_{n \geq 1}$ .

Notieren Sie Ihre Lösungen **in Ihrem Antwortheft unter Aufgabennummer 3.A1.**

**3.A2 [3 Punkte]** Sei  $f : [0, 2[ \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $g(x) = e^{-x/2}$  für  $x \in [0, 2[$  eine Funktion, die wir 2-periodisch nach  $\mathbb{R}$  fortsetzen. Berechnen Sie die komplexen Fourier-Koeffizienten  $(c_n)_{n \in \mathbb{Z}}$  der Fourier-Reihe von  $g$ .

Notieren Sie Ihre Lösungen **in Ihrem Antwortheft unter Aufgabennummer 3.A2.**

## Aufgabe 4

**4.MC1 [2 Punkte]** Es sei  $u : \overline{B_1(0)} \rightarrow \mathbb{R}$  eine nicht konstante harmonische Funktion, wobei  $\overline{B_1(0)} = \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 : x^2 + y^2 \leq 1\}$ . Wir betrachten  $u$  in Polarkoordinaten und es gelte die Randbedingung

$$u(1, \varphi) = 2(\sin(\varphi))^2, \quad \text{für } \varphi \in [0, 2\pi).$$

Dann ist das Maximum der Funktion  $u$  auf  $\overline{B_1(0)}$  gegeben durch

- (A) 2
- (B) -1
- (C)  $\frac{1}{2}$
- (D) 0

**4.MC2 [2 Punkte]** Es sei  $u : \overline{B_1(0)} \rightarrow \mathbb{R}$  eine nicht konstante harmonische Funktion. Wir betrachten  $u$  in Polarkoordinaten und es gelte die Randbedingung

$$u(1, \varphi) = \begin{cases} 2 & \text{wenn } 0 \leq \varphi < \pi \\ 0 & \text{wenn } \pi \leq \varphi < 2\pi \end{cases}$$

Dann ist  $u(0, 0)$  gegeben durch

- (A)  $\frac{1}{2}$
- (B) 1
- (C) 0
- (D) -1

**4.MC3 [2 Punkte]** Für  $k \in \mathbb{R}$ , definieren wir die Funktion

$$u : \mathbb{R} \times \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R} \\ (t, x) \mapsto \sin(kx - t).$$

Die Wellengleichung ist gegeben durch

$$\frac{\partial^2 u}{\partial t^2} = 4 \frac{\partial^2 u}{\partial x^2}.$$

Welche der folgenden Gleichungen gilt für den Parameter  $k$ , wenn  $u$  die Wellengleichung erfüllt?

- (A)  $k = -1$
- (B)  $4k^2 = 1$
- (C)  $k^2 = 4$
- (D)  $k = 3$

4.A1 [6 Punkte] Die Schwingung einer Saite werde modelliert durch die Wellengleichung

$$\frac{\partial^2 u}{\partial t^2}(x, t) = \frac{\partial^2 u}{\partial x^2}(x, t), \text{ für } 0 < x < 1 \text{ und } t > 0. \quad (\text{PDE})$$

Die Enden der Saite sind fixiert bei  $x = 0$  und  $x = 1$ . Das heisst, es gelten die Randbedingungen

$$u(0, t) = u(1, t) = 0, \text{ für } t > 0. \quad (\text{RB})$$

Ausserdem, nehmen wir an, dass folgende Anfangsbedingungen gelten

$$u(x, 0) = 4 \sin(6\pi x), \text{ für } 0 < x < 1, \quad (\text{AB0})$$

$$u_t(x, 0) = 0, \text{ für } 0 < x < 1. \quad (\text{AB1})$$

- (i) Führen Sie den Separationsansatz  $u(x, t) = f(x)g(t)$  in (PDE) durch, um je eine gewöhnliche Differentialgleichung für  $f$  und  $g$  zu erhalten. Achten Sie darauf, dass für  $f$  periodische Funktionen gesucht werden. Beachten Sie ausserdem, dass die Lösungen der Differentialgleichungen nicht konstant gleich Null sind.
- (ii) Bestimmen Sie die Lösungen  $f_n$  der Differentialgleichung für  $f$ , so dass die Randbedingung  $f_n(0) = f_n(1) = 0$  gilt. Beachten Sie ausserdem, dass die Lösungen  $f_n$  nicht konstant gleich Null sind.
- (iii) Bestimmen Sie zu jedem  $f_n$  eine Lösung  $g_n$  der Differentialgleichung für  $g$ , so dass die Fundamentallösungen  $u_n(x, t) = f_n(x)g_n(t)$  die Anfangsbedingung (AB1) erfüllen. Beachten Sie ausserdem, dass die Fundamentallösungen  $u_n$  nicht konstant gleich Null sind. Schreiben Sie die Fundamentallösungen  $u_n$  explizit hin.
- (iv) Finden Sie durch Superposition der Fundamentallösungen, also mit dem Ansatz

$$u(x, t) = \sum_{n=1}^{\infty} C_n u_n(x, t), \quad C_n \in \mathbb{R}$$

die Lösung von (PDE), welche die Anfangsbedingungen (AB0), (AB1) und die Randbedingung (RB) erfüllt. Schreiben Sie die Lösung explizit hin.

Notieren Sie Ihre Lösungen **in Ihrem Answerheft unter Aufgabennummer 4.A1.**